

Reading Week 2018

Mi, 21.11.2018, 7.30 Uhr, bis Fr, 23.11.2018, 22.00 Uhr

Exkursion nach Weimar im Rahmen des Seminars „Literaturbetrieb: Förderinstanzen und Widmungspraxis um 1200 und um 1800“

Wir treffen uns am 21.11. um 7.30 Uhr in der Marburger Bahnhofshalle und fahren gemeinsam nach Weimar. Dort besuchen wir das Goethe-und-Schiller Archiv sowie das Thüringische Hauptstaatsarchiv und lassen uns Originalhandschriften aus Goethes Zeiten sowie aus dem Mittelalter zeigen, erkunden, wie in den Archiven gearbeitet wird und führen einige Seminarsitzungen durch (Teilnahme für Gäste freigestellt). Wir sind preisgünstig und doch luxuriös in der „Villa Gisela“ am Silberblick untergebracht, lernen die Stadt Weimar näher kennen und besichtigen Goethes Wohnhaus, den Rokokosaal der „Herzogin-Anna-Amalia-Bibliothek“, das Bauhaus-Museum sowie die Gedenkstätte Buchenwald auf dem Ettersberg. Natürlich testen wir die Weimarer Kneipenszene und gehen am ersten Abend auch gemeinsam in das berühmte Deutsche Nationaltheater, um dort eine Bühnenadaption von Heinrich von Kleists „Michael Kohlhaas“ zu sehen. Einige Plätze für Gäste sind noch frei! Bitte melden Sie sich bei Interesse bis spätestens 11.11. unter jochen.strobel@uni-marburg.de Vorab sollten Sie uns pauschal etwa 120 € für Fahrt, 2 Übernachtungen mit Frühstück sowie Museums- und Theatertickets überweisen, aus QSL-Mitteln können wir Ihnen voraussichtlich etwa 50 € davon nach der Exkursion rückerstatten. Details erfahren Sie per Mail oder im persönlichen Gespräch.

Zielgruppe: Alle Studierenden des Fachbereichs 09

Jochen Strobel (Institut für Neuere deutsche Literatur)

Jürgen Wolf (Institut für Deutsche Philologie des Mittelalters)